



Der neue Bevölkerungsschutz -



ein starkes Verbundsystem

Projekt Bevölkerungsschutz



SICHERHEIT DURCH KOOPERATION
SICHERHEITSPOLITISCHER BERICHT 2000
VOM 19. JUNI 1999

*Vernehmlassung bei den Kantonen
und Partnerorganisationen*

**ECKWERTE (LEITLINIEN)
STRUKTURMODELL**

*Laufende "informelle" Konsultationsrunden bei
den Kantonen und Partnerorganisationen*

LEITBILD BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

**BUNDESGESETZ ÜBER DEN BEVÖLKE-
RUNGSSCHUTZ UND DEN ZIVILSCHUTZ**

Schlussabstimmung am 4. 10. 2002:
Ständerat: einstimmig
Nationalrat: 156 : 1 Stimme

Für die Planung des Bevölkerungsschutzes relevante Gefährdungsannahmen

Alltagsereignisse

- Begrenzte Ereignisse
- Grossereignisse

Katastrophen

- Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben)
- Zivilisationsbedingte Katastrophen (z.B. erhöhte Radioaktivität)

Notlagen

- Flächendeckende Gesundheitsgefährdung
- Notlage im Flüchtlingsbereich
- Ausfall grosser Teile der Informationsinfrastruktur

Gewalt unterhalb Kriegsschwelle

- Erpressung der Schweiz von aussen
- Extremismus / Terrorismus

Bewaffnete Konflikte

- Krieg im nahen Ausland ohne / mit Massenvernichtungswaffen
- Kriegerische Ereignisse in der Schweiz

Keine / kurze Vorwarnzeit

Vorwarnzeit = mehrere Jahre

Bevölkerungsschutz

Gemeinsames Führungsorgan



Polizei



Feuerwehr



Gesundheitswesen

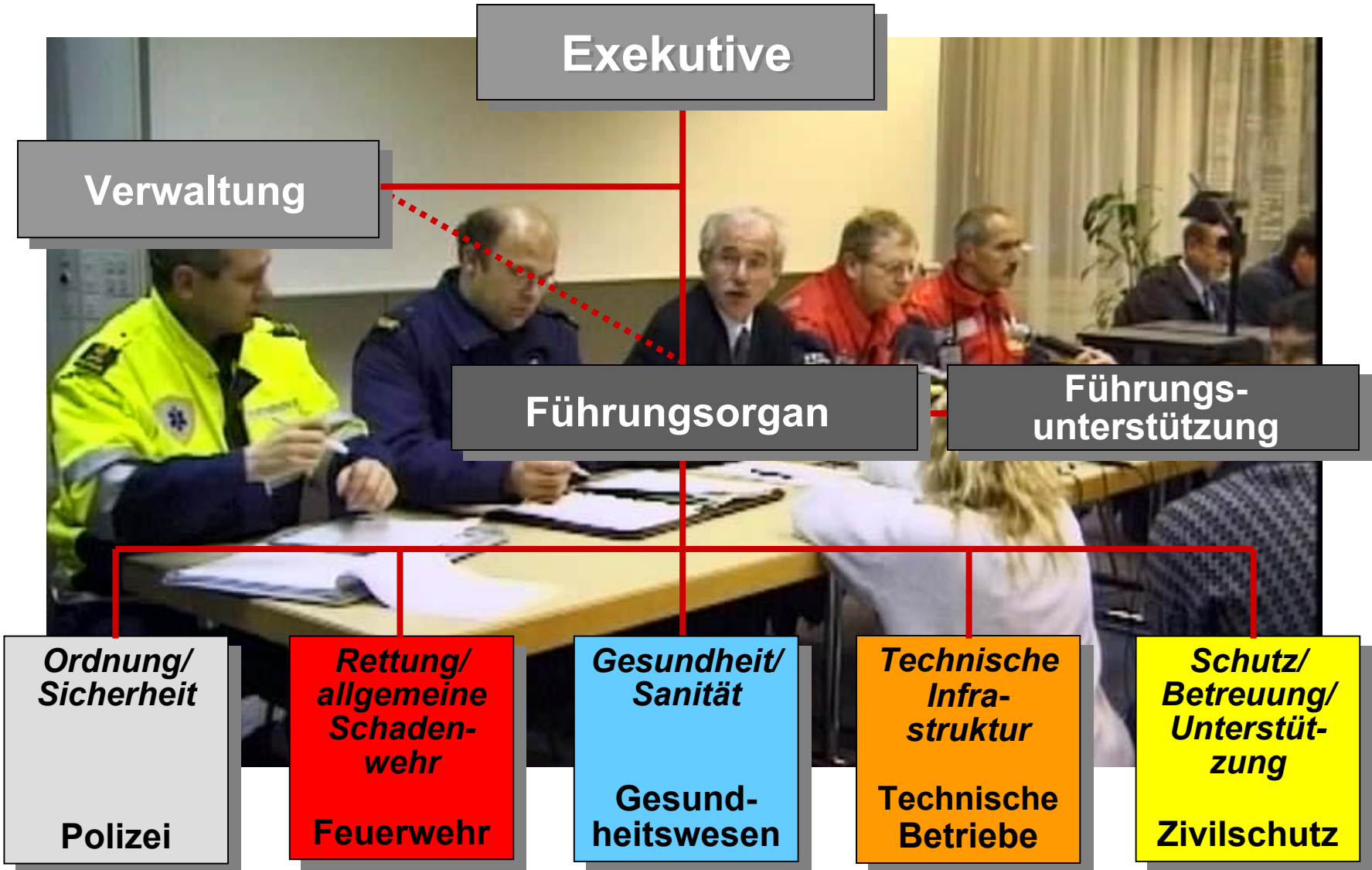


Technische Betriebe



Zivilschutz

Koordinierte Führung der Einsatzmittel



**Ordnung/
Sicherheit**

Polizei

**Rettung/
allgemeine
Schaden-
wehr**

Feuerwehr

**Gesundheit/
Sanität**

**Gesund-
heitswesen**

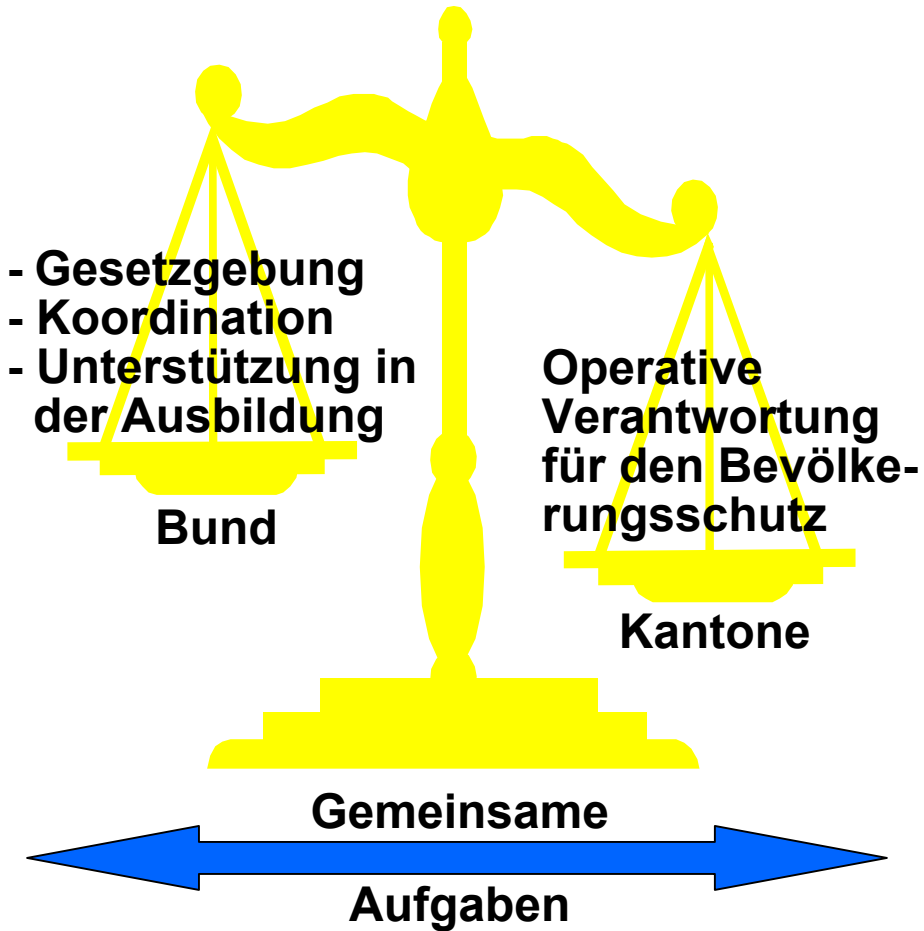
**Technische
Infra-
struktur**

**Technische
Betriebe**

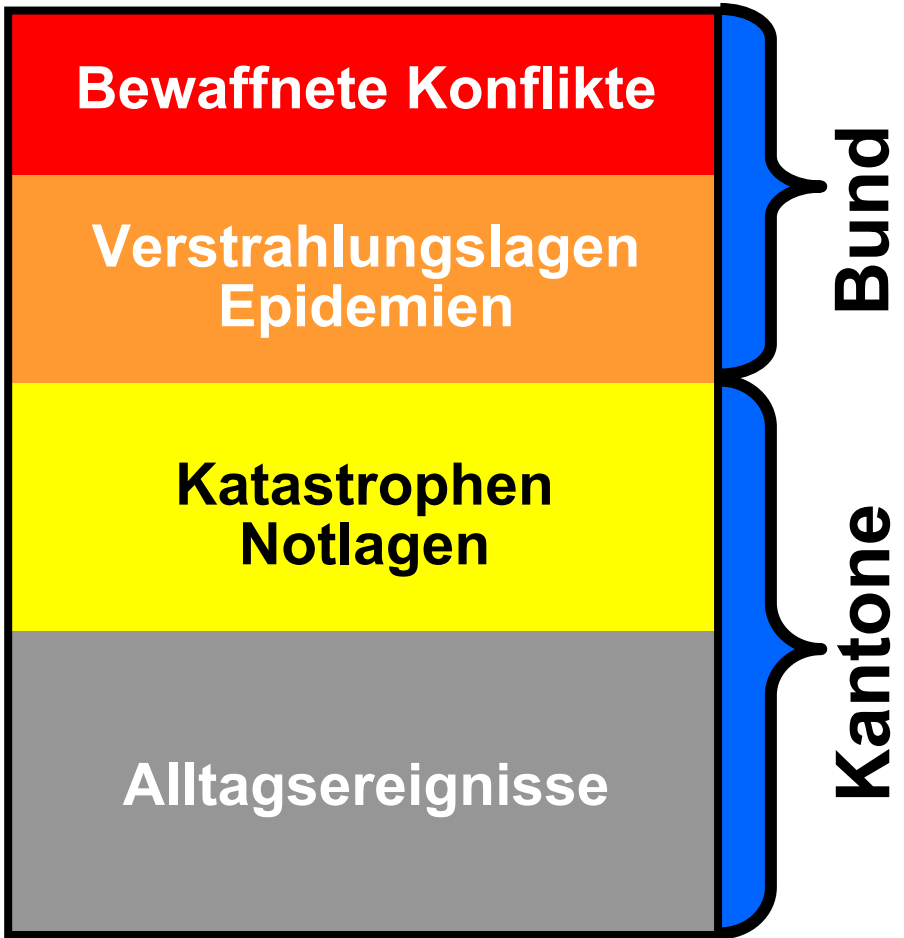
**Schutz/
Betreuung/
Unterstüt-
zung**

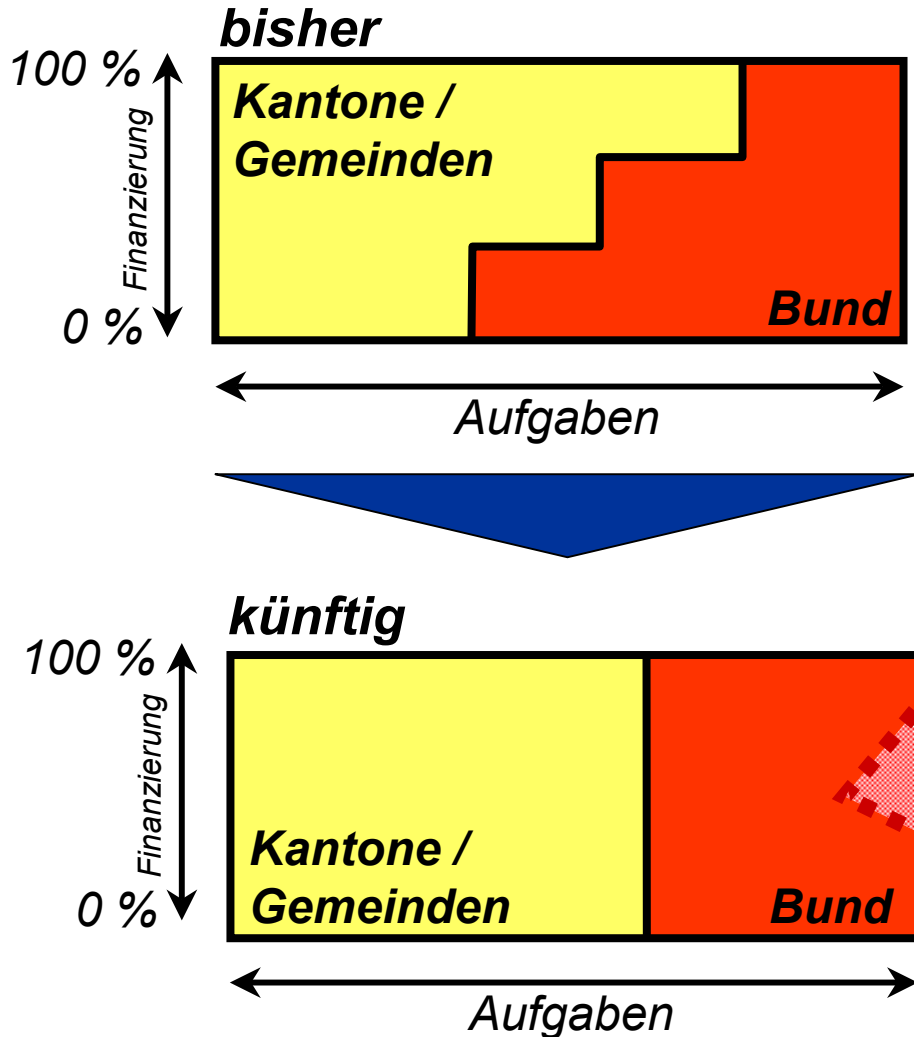
Zivilschutz

Neue Aufgabenteilung



Zuständigkeiten





Der Bund finanziert:

- ✓ Erstellung, Erneuerung, Ausrüstung Schutzanlagen
- ✓ Betriebsbereitschaft der Schutzanlagen (Pauschalbeiträge)
- ✓ Systeme zur Alarmierung der Bevölkerung (Sirenen)
- ✓ Telematiksysteme für den Zivilschutz
- ✓ Ausbildung: Lehrmittel, Kurse für Lehrpersonal und bestimmte Kader und Spezialisten
- ✓ Standardisiertes Material (z. B. neue AC-Ausrüstungen)

Situationsgerechte Einsatzbereitschaft



Alltags-
ereignisse

Katastrophen und Notlagen

Zunehmende Gefährdung

Systeme zur Alarmierung der Bevölkerung

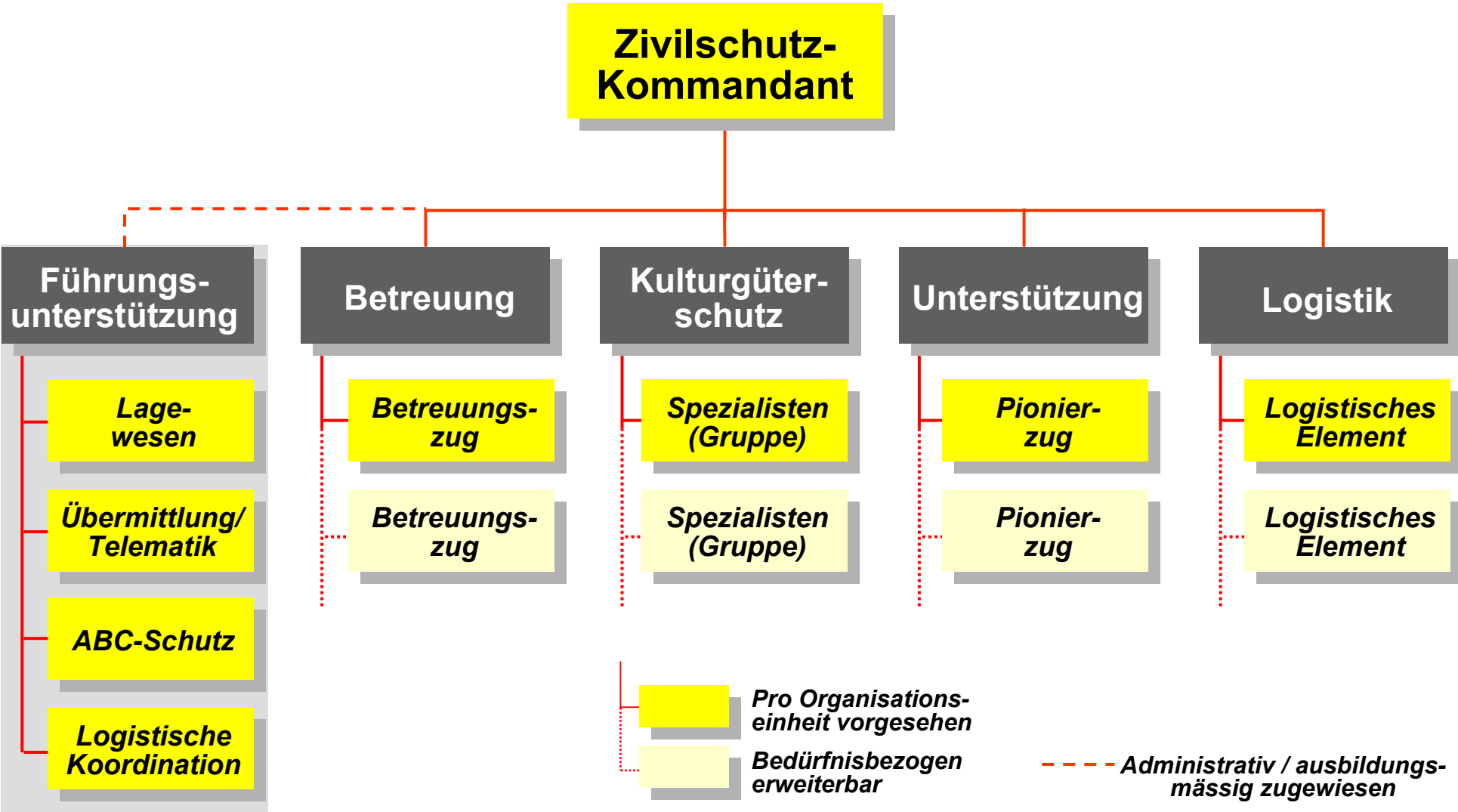


Werterhaltung sinnvoll, weil ...

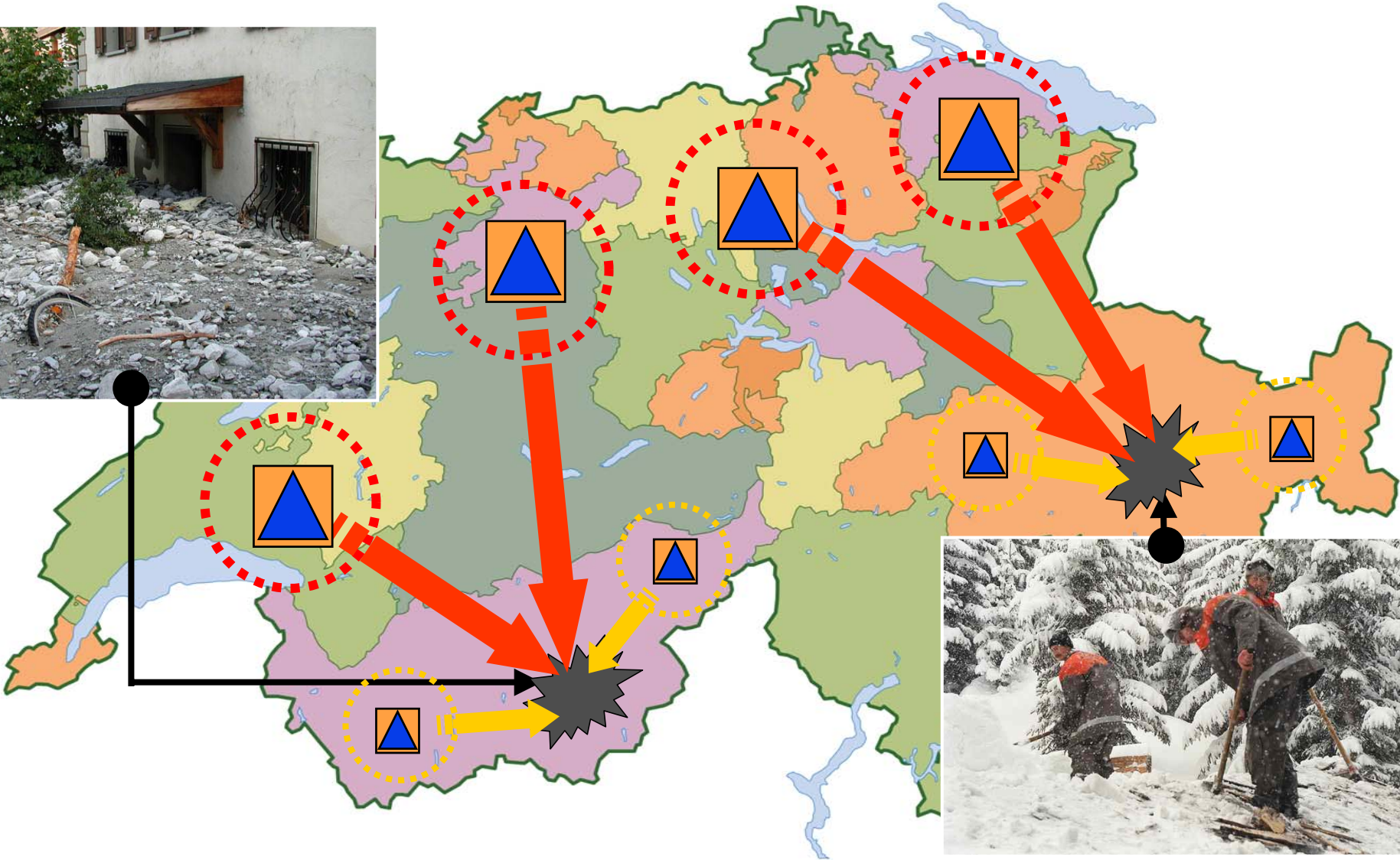
Schutzräume und Schutzanlagen



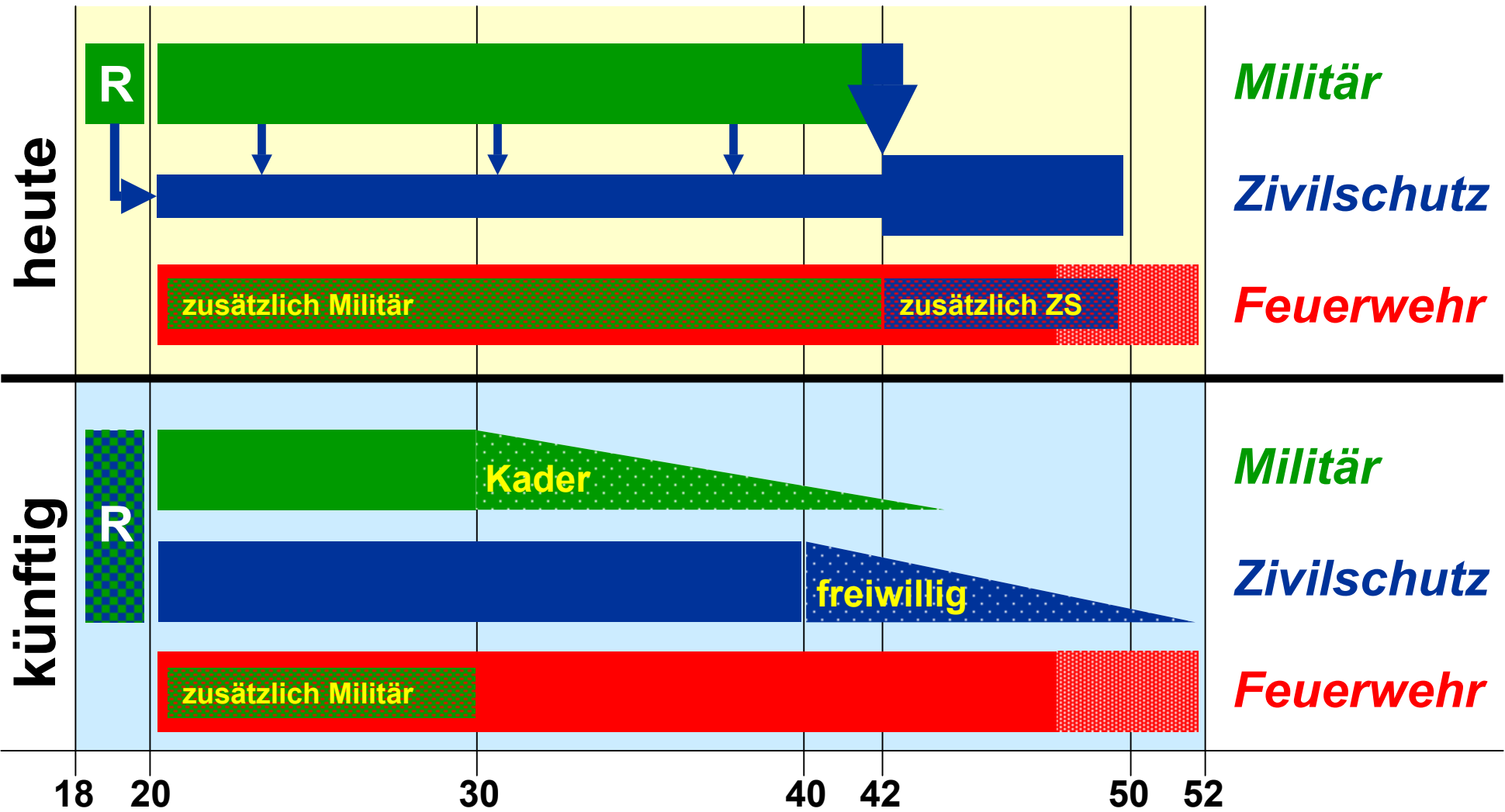
- ... **hoher Ausbaustand erreicht**
- ... **Nutzung auch bei Katastrophen und in Notlagen**
- ... **bezüglich Aufwuchs zeitkritisch**
- ... **mit geringem finanziellen Aufwand realisierbar**



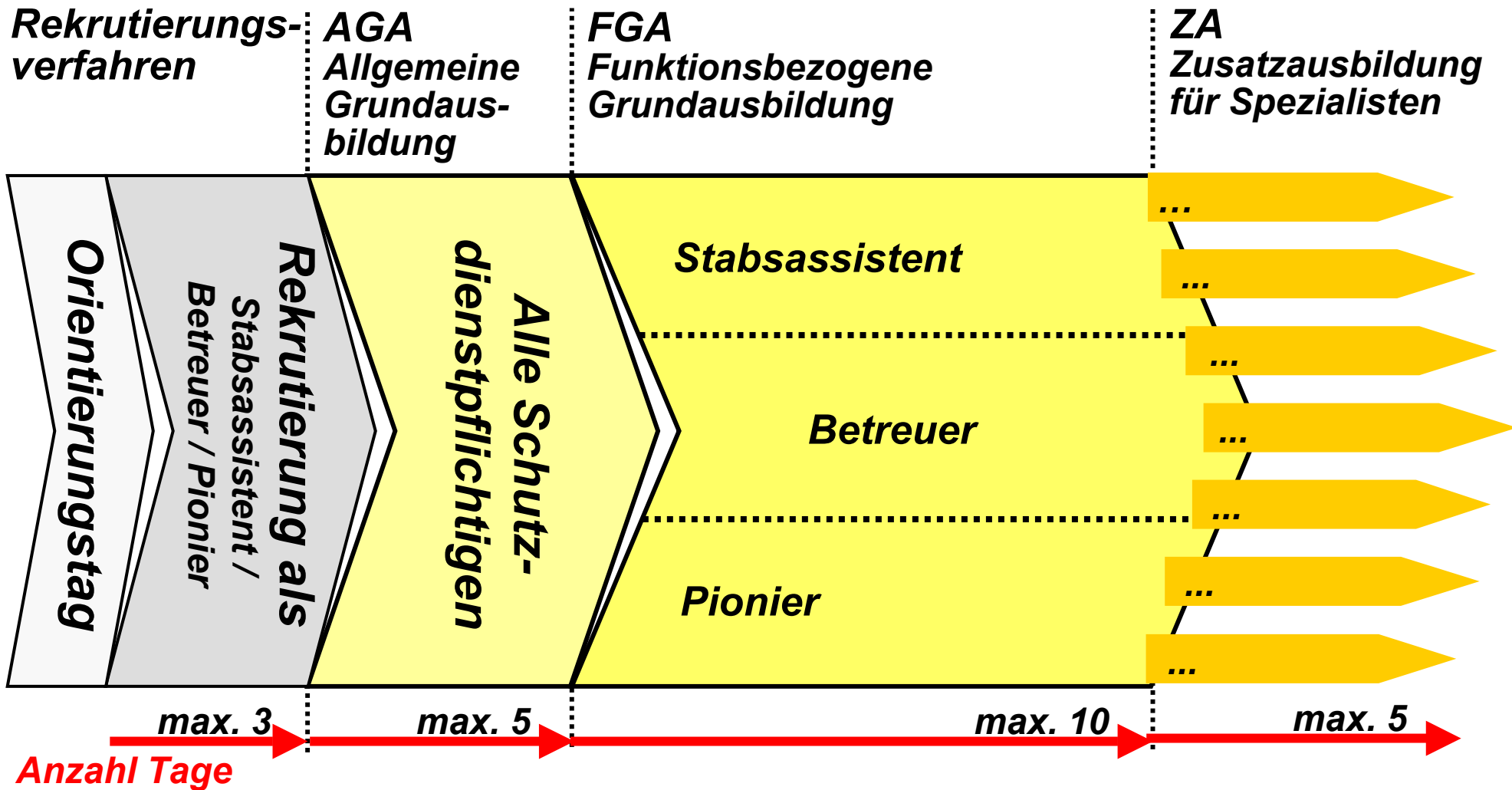
Flexibler Einsatz: interregional / interkantonal



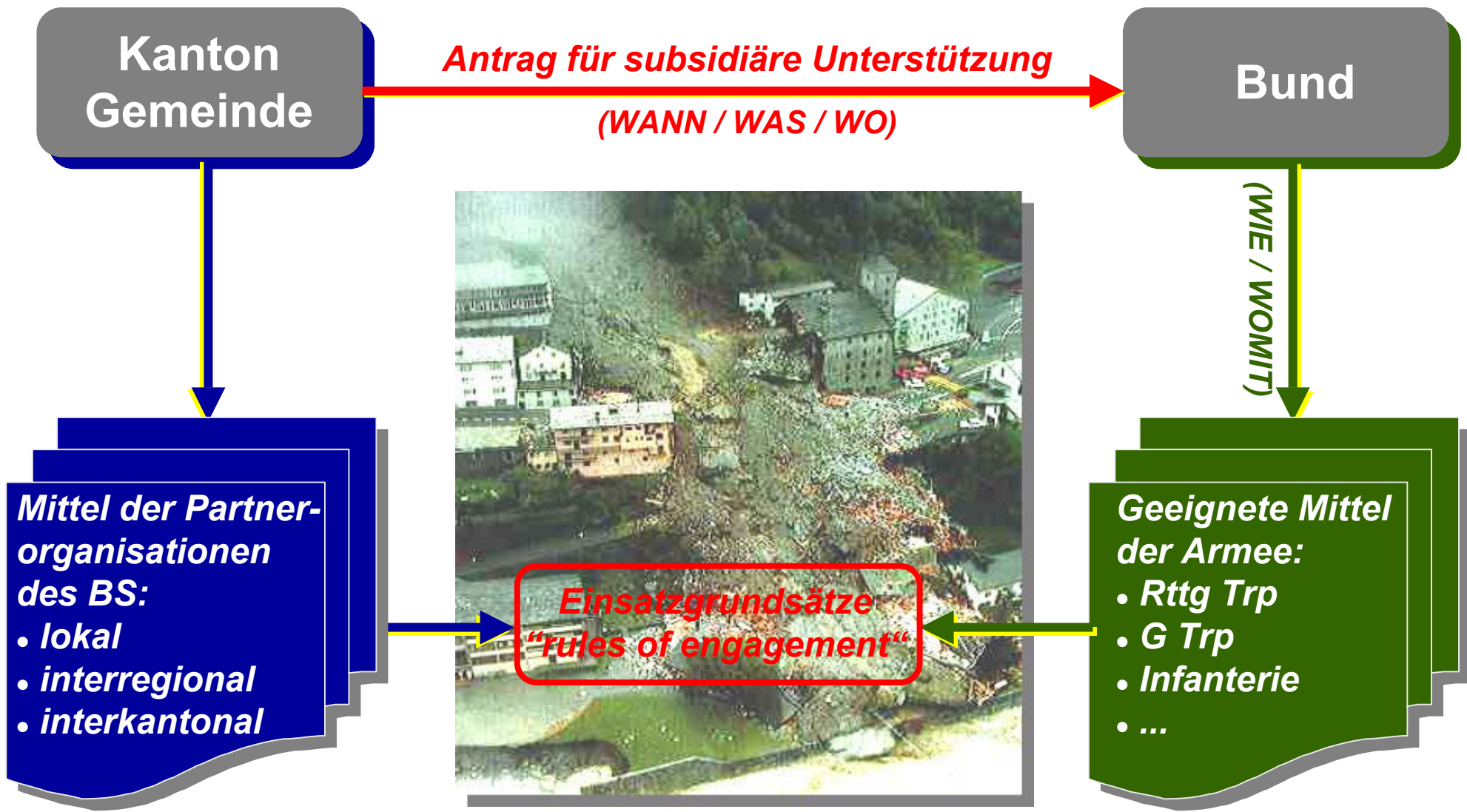
Optimiertes Dienstpflichtsystem































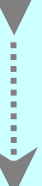







Verbesserte und intensivierete Ausbildung



Subsidiäre Unterstützung durch die Armee



International verglichen: hoher Schutzstandard

						
Feuerwehraufgaben – Brandbekämpfung – Rettung – Schadenwehr – Techn. Hilfeleistung	 Feuerwehr	 Feuerwehr		 	 Feuerwehr	
Sanitätsdienstliche Aufgaben – Med. Notfallversorgung – Patiententransport	 Sanitätsdienstliches Rettungswesen	 Hilfsdienste	  Rettungsdienste/ Sanitätsdienste	 Feuerwehr/ Sanitätsdienste 	 Rettungsorganisationen	  Rettungsdienste/ Sanitätsdienste
Ergänzende Katastrophenhilfe	 Zivilschutz	 THW		 Militärische Einheiten		
Schutz und Betreuung (Kriegsfall)	 Zivilschutz					
Subsidiäre Einsätze	 Armee	 Armee	 Armee	 Armee	 Armee	 Armee